

RESOLUTIONSANTRAG

der Abgeordneten Mag.^a Collini, Mag. Hofer-Gruber und Mag.^a Kollermann gemäß § 60 LGO 2001

zu Gruppe 5 des Voranschlages des Landes Niederösterreich für das Jahr 2020, Ltg.-700/V-7. betreffend "**Klimabudget**"

Climate Budgeting ist eine Form der Budgetplanung, bei der für jede im öffentlichen Haushalt (oder Teilen davon) ausgewiesene Maßnahme bzw. Kostenposition der klimapolitische Effekt – meist im Hinblick auf die Einsparung an CO₂-Emissionen – ausgewiesen wird.

Bisher wurden die entsprechenden NEOS Anträge abgelehnt - wir halten dies jedoch für einen wesentlich Beitrag dazu, die Klimaziele mittel- und langfristig zu erreichen, denn nur so erhalten Klimastrategien eine solide Bewertungsbasis, gewinnen an Glaubwürdigkeit und Transparenz, da klimawirksame Ausgaben den Kostenersparnissen durch Vermeidung von Klimaschäden entgegengestellt werden können. Die existierenden Rahmenstrategien enthalten keine konkreten Vorgaben diesbezüglich.

Die Gefertigten stellen daher den

A n t r a g

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Der niederösterreichische Landtag spricht sich für die zeitnahe Einführung eines niederösterreichischen Klimabudgets aus. Die Landesregierung wird aufgefordert raschestmöglich einen Prozess (inklusive Zeitplan) zur Implementierung eines Klimabudgets aufzusetzen, um die verbalen Beurteilungen von Budgetmaßnahmen auf die Erreichung der Klimaziele bereits ab dem Jahr 2020 sicherzustellen.

Über die Ergebnisse der Prozessentwicklung ist dem UMWELT-Ausschuss regelmäßig schriftlich Bericht zu erstatten.“

Mag.^a Collini

Mag. Hofer-Gruber

Mag.^a Kollermann